

Mehr Leistung in der Kfz-Versicherung



Versicherung KFZ

© Pixabay

Seit dem 1. Oktober bietet die Allianz Autoversicherung ihren Kfz-Kunden einen neuen und erweiterten Versicherungsumfang. Vor allem die Deckungen für Fahrzeuge mit alternativem Antrieb wie Elektro- und Hybridautos wurden angepasst. Auch Pkw mit herkömmlichen Antrieben sowie Wohnmobile, Motorräder und Oldtimer bekommen mehr Leistung im Schadenfall. Von den neuen Tarifen profitieren Neu- und Bestandskunden der Allianz.

Erweiterter Deckungsumfang bei Tierbiss, Tuning und Kaufpreisschädigung

Die Folgeschäden nach Tierbissen oder Kurzschlüssen sind ab sofort in allen Produktlinien und unabhängig vom Antrieb der Fahrzeugart bis zu 10.000 Euro abgedeckt. Zusätzlich wurde der Zeitraum der Neu- bzw. Kaufpreisschädigung für Pkw in der Produktlinie Komfort und für Nicht-Pkw von 18 auf 24 Monate angehoben. Außerdem gelten Schneebruch- und Leitungswasserschäden jetzt auch für Wohnwagen und Wohnmobile als versichert. Freuen können sich alle Freunde des Fahrzeugtunings: Die beitragsfreie Mitversicherung für Tuning und fest am Fahrzeug angebrachter Teile wurde auf insgesamt 20.000 Euro verdoppelt. Mit der Update-Garantie garantieren wir allen Kunden mit Verträgen, die jetzt neu abgeschlossen werden, dass sie von künftigen Leistungsverbesserungen und Deckungserweiterungen profitieren. Im Schadenfall wird nach dem dann jeweils besten Deckungsumfang entschädigt.

Umfangreicher Versicherungsschutz für Elektro- und Hybridfahrzeuge

Die Allianz bietet seit Jahren sehr guten Versicherungsschutz für Elektro- und Hybridfahrzeuge an – bisher für Pkw und Nicht-Pkw ausschließlich in der Produktlinie Premium. Die optimierten Zusatzleistungen sind nun für Pkw auch in Komfort sowie zusätzlich bei Motorrädern und Wohnmobilen enthalten. Damit stärkt die Allianz ihr Angebot an Versicherungsschutz zu günstigen Beiträgen für den wachsenden Elektro- und Hybridmarkt. So wird bei Abschluss einer Autoversicherung für Fahrzeuge mit alternativem Antrieb ein Nachlass von bis zu 20 Prozent automatisch im Beitrag berücksichtigt.

Der Akku wird ab sofort ohne komplizierte Ausschlüsse durch eine Allgefahrendeckung abgesichert. Lediglich Material- oder Konstruktionsfehler sowie Schäden aufgrund von Verschleiß oder Abnutzung sind nicht mitversichert. Kann der Akku nicht repariert werden, ist im Produkt Komfort in den ersten 24 Monaten und in Premium in den ersten 36 Monaten der Neupreis versichert. Ein Abzug „neu für alt“ wird nicht vorgenommen. Um die Reparaturfähigkeit zum Beispiel des Akkus zu überprüfen, ist eine teure Zustandsdiagnostik erforderlich. Diese ist ebenfalls ab sofort bis zu 1500 Euro mitversichert. Wird der Akku durch einen Brand oder schweren Unfall zerstört, entstehen weitere, meist hohe Kosten. Im neuen Tarif sind darum Leistungen wie die Lagerung des Fahrzeugs im Wassercontainer, die Entsorgung des kontaminierten Löschwassers oder der Spezialtransport des beschädigten Fahrzeugs in eine zertifizierte Werkstatt sowie erhöhte Standkosten im Reparaturbetrieb mitversichert. Zusätzlich werden sogar die Kosten der tatsächlichen Entsorgung bis 2500 Euro übernommen, sofern kein Dritter dazu verpflichtet ist.

Versicherungsschutz auch für Wallbox oder Induktionsplatte in der Kaskoversicherung

Nicht nur der Akku selbst ist rundum abgesichert: Versichert sind auch Schäden an der eigenen fest installierten Ladestation wie Wallbox oder Induktionsplatte bis zu 2500 Euro, die durch Vandalismus, Fehlbedienung beim Laden des Fahrzeugs oder aufgrund eines Fahrzeugfehlers entstehen können. Der Diebstahl eines Ladekabels während des Ladens oder ein Tierbisschaden sind in der Teilkaskoversicherung ebenso mitversichert wie Überspannungsschäden aufgrund von Gewitter. Ein zusätzliches Plus bietet weiterhin der Premium Schutzbrief: Sollte man aufgrund eines leeren Akkus liegen bleiben, ist das als Panne mitversichert. Und auch hier gilt das Leistungsversprechen der Allianz, dass der Kunde in 60 Minuten wieder mobil ist.